



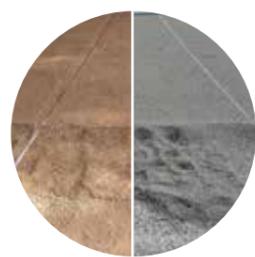
EINBAUANLEITUNG TTE®

WIR ZEIGEN DIR SCHRITT
FÜR SCHRITT WIE'S GEHT.

TTE® **Öko-**
BODENSYSTEM
www.tte.at



ALLE SCHRITTE AUF EINEN BLICK



1. UNTERGRUND VORBEREITEN

2. TTE® VERLEGEN

3. PLATTEN VERFÜLLEN

4. FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

Untergrund
planieren

Einfassungen
setzen

Bettung
aufbringen

TTE®
Elemente
verlegen

Pflastersteine
einsetzen

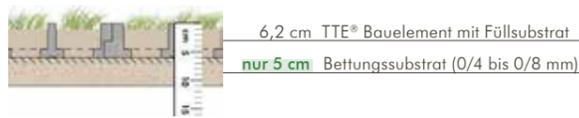
Kammern mit
Substrat befüllen
und Rasen ansäen

Fläche
abrütteln

Wässern, düngen
& mähen

TTE® BAUWEISEN

TTE® GRÜN 1 - für Pkw bis 3,5 t Gesamtgewicht
auch für Flächen gemischt mit TTE® PFLASTER



TTE® PFLASTER 1 - für Pkw bis 3,5 t Gesamtgewicht



1. UNTERGRUND VORBEREITEN

UNTERGRUND PLANIEREN

- Planiere den Boden ebenflächig entsprechend der Höhe des Aufbaus.
- Berücksichtige dabei, dass die Platten sich durch das Abrütteln um ca. 1,5 - 2 cm setzen werden.

EINFASSUNGEN SETZEN

- Fasse die TTE® Fläche umlaufend mit einem Hoch- oder Tiefbord ein.
- Bei reinen Pkw-Belastungen kannst du alternativ auch ein Stahlband oder einen Pflastereinzeiler in Mörtel verwenden.
- Achte beim Ausrichten der Einfassung auf Rechtwinkligkeit und berücksichtige die Plattenmaße, um Schnitte zu vermeiden.

BETTUNG AUFBRINGEN

- Als letzten Schritt bringst du die Bettung auf den Untergrund auf und ziehst sie mithilfe von Rohren und einer Latte in einer Stärke von 5 cm eben ab.

Bedarf und Materialempfehlung für die Bettung

Bettungssubstrat 0/4 bis 0/8 mm
Menge = Fläche in m² x 0,05 m

Bettungssubstrat
(TTE® GRÜN)

Das Bettungssubstrat erhältst du in Substrat- und Kieswerken gängigerweise unter der Bezeichnung „Rasengittersubstrat“. Sollte das Fertigsbstrat nicht verfügbar sein, kannst du es auch selbst mischen. Achte dabei auf eine gleichmäßige Mischung, am besten in einem Zwangsmischer.
Mischungsempfehlung:
70 % Splitt 0/5 mm oder 0/8 mm + 30 % Rasensubstrat

Splittbettung
(TTE® PFLASTER)

Splitt 1/3 bis 5/8 mm
Menge = Fläche in m² x 0,05 m

Bitte verwende kein reines Splittgemisch für Bereiche mit Rasen, da dies die Begrünungseigenschaften deutlich verschlechtert!

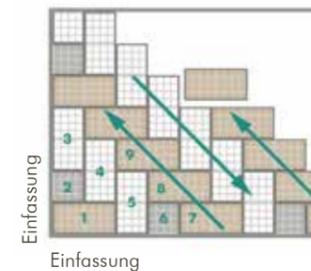
2. TTE® SYSTEM VERLEGEN



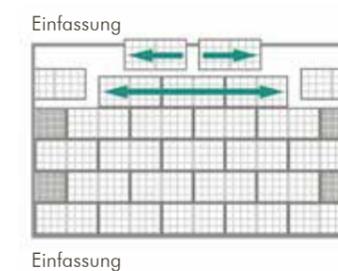
TTE® ELEMENTE VERLEGEN

- Füge die TTE® Elemente fluchtgerecht, ohne Fugen, eng aneinander.
- Achte auf ein enges Fugenbild und klopfe die Reihen regelmäßig mit einem Pflaster- oder Vorschlaghammer eng zusammen.
- Verlege die Platten immer im Verband.
Der Ellbogenverband ist für fast alle Situationen die beste Wahl.
Für lineare Wege oder Zufahrten kann der Reihenverband von Vorteil sein.

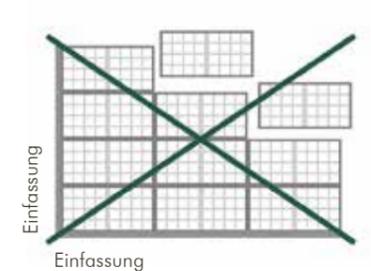
ELLBOGENVERBAND



REIHENVERBAND

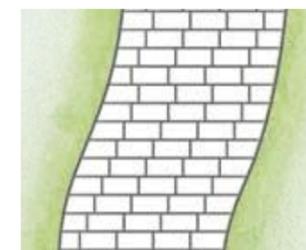


KEINE KREUZFUGE!

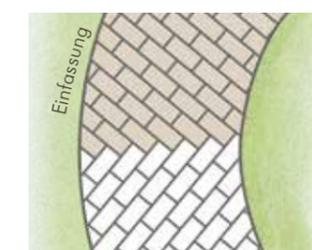


KURVEN

Vermeide, wo immer möglich, Schnitte der Platten, da der Verbund verloren geht, was sich negativ auf die Stabilität auswirken kann. Stattdessen kannst du Kurven wie folgt umsetzen:



Leichte Kurven



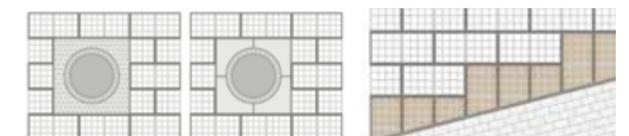
Scharfe Kurven

- Leichte Richtungswechsel durch Versatz herstellen (mind. 2 Kammern Überschneidung)
- Drehung des Verbands um 90°

SCHNITTE UND EINPASSUNG

Solltest du die TTE® Elemente doch einmal zuschneiden müssen, machst du das am besten wie folgt:

- Platten in befülltem Zustand mit Trennschleifer und Trennschleifscheibe für Beton zuschneiden.
- Platten in ungefülltem Zustand mit Tisch-/Handkreissäge mit HM Widia Holzsägeblatt zuschneiden (Stichsäge für Aussparungen etc.).
- Randplatten/halbe Platten durch halbieren der Elemente herstellen.



Einpassung um runde Einbauten mittels Kleinsteinpflaster in ungebundener Bauweise oder Pflastersätzen

Abschließende Reihe längs verlegen, wenn Plattenbreite bei Einpassung < 2 Kammern

3. PLATTEN VERFÜLLEN

PFLASTERSTEINE EINSETZEN

- Setze als erstes die TTE® Pflastersteine zur Markierung ein.
- TTE® Pflastersteine möglichst aus mehreren Paletten gemischt verlegen.
- Für größere Flächen kannst du die Palette auf einen Hubwagen stellen, sodass du die Pflastersteine immer am Verlegeort von der Palette nehmen kannst.
- Decke die Pflastersteine mit Schaltafeln oder einer Plane ab, bevor du die Gitter mit Substrat verfüllst.
- Achtung: TTE® Flächen dürfen nicht wie herkömmliche Pflasterflächen abgesandet werden, da die Versickerungsleistung sonst beeinträchtigt wird.

FÜLLSUBSTRAT EINBRINGEN

Füllsubstrat für Begrünung

- Jetzt kehrt du ein handelsübliches Rasen- bzw. Rasengittersubstrat in die Kammern ein.
- Achte dabei darauf, dass du die Kammern der Platte etwas auskehrst, sodass das Substrat nachdem es sich gesetzt hat ca. 1,5 bis 2 cm unter Gitteroberkante liegt.
- Es ist soweit: du kannst den Rasen ansähen.
Verwende hierfür die genormte Rasenmischung „RSM 2.2 Variante 2 - Gebrauchsrasen für Trockenlagen“ oder „RSM 5.1 - Parkplatzrasen“ oder eine andere handelsübliche Mischung für Parkplatzrasen.
- Mische das Saatgut vor dem Aufbringen mit dem Füllsubstrat im Verhältnis 1:1.

Verfüllung mit Schotter

- Verwende zur Füllung Schotter oder Kies mit Körnung 11 - 16 mm oder 8 - 16 mm.
- Das Material sollte nach der Setzung etwas tiefer liegen als die Stege.

FLÄCHE ABRÜTTELN

- Jetzt rüttelst du die Fläche mit einer Rüttelplatte ab.

4. FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

WÄSSERN, DÜNGEN & MÄHEN

- Rasenfläche entsprechend Witterung ca. 1 - 2 mal pro Woche wässern, Menge je Arbeitsgang ca 15 l/m²
- Ansaaten ca. 2 Wochen nach dem Auflaufen mit einem Stickstoffdünger düngen, Menge ca. 5 g/m², (ggf. nach dem 1. Schnitt wiederholen)
- Rasen regelmäßig mähen, Wuchshöhe 6 - 10 cm, Schnitthöhe 4 cm

FERTIG.



DEIN BEITRAG ZUM KLIMASCHUTZ

... am Beispiel von zwei Stellplätzen mit 28 m² TTE[®] Befestigung

1.792 kg

So viele kg CO₂ Äquivalente vermeidest du im Vergleich zur Müllverbrennung.

min. 11 t
Schotter

So viele Tonnen Schotter, die nicht abgebaut, geliefert und eingebaut werden müssen.

12.000 km

Die vermiedene Menge an CO₂ entspricht einer Autofahrt von 12.000 km Länge. So weit, wie Buenos Aires in Argentinien von Hamburg entfernt ist.

381
Gelbe Säcke

Entsprechend werden so viele Gelbe Säcke für dein Projekt recycelt.



01/24

TTE[®] Öko-
BODENSYSTEM
www.tte.at

Zahrer GmbH & Co KG - TTE[®] Öko-Bodensystem, Kammer 33, 4974 Reichersberg
Tel.: 07751/89 25-0, office@tte.at, www.tte.at